



Bewerbung für die Vergabe der Ehrenamtskarte

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für intensives bürgerschaftliches Engagement. Unabhängig von ihrem Wohnort erhalten ihre Inhaberinnen und Inhaber aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem Land und seinen Städten und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu Veranstaltungen unterschiedlicher Art. Mit der Vergabe von Ehrenamtskarten möchten das Land, die Kreise und Kommunen den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern mit mehr als bloßen Worten danken für die Zeit und Kraft, die sie dem Allgemeinwohl in vielfältiger Weise zur Verfügung stellen.

Folgende Voraussetzungen müssen Antragstellende erfüllen:

- mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (bzw. 250 Stunden im Jahr) leisten (reine Bereitschaftszeiten werden nicht als Engagement relevante Arbeitszeit angerechnet),
- bereits mindestens 2 Jahre ununterbrochen ehrenamtlich tätig gewesen sein, ehrenamtliche Arbeit ausschließlich für Dritte im Stadtgebiet Dinslaken und ohne Aufwandsentschädigung leisten, die über Erstattung von Kosten hinausgeht,
- ein Mindestalter von 16 Jahren haben.

Sollten Sie Ihren durchschnittlich mindestens fünfstündigen zeitlichen Aufwand pro Woche bei mehr als einer Trägerorganisation leisten, füllen Sie bitte für jede Organisation ein eigenes Anmeldeformular aus und reichen Sie alle Bewerbungsformulare zusammen ein.

Ich beantrage die Ehrenamtskarte und mache dazu folgende Angaben (1.-3.):

1. Angaben zur Person der/des Engagierten

Familienname: Vorname:
Geburtsdatum:
Straße:
Postleitzahl/Ort:
Telefon tagsüber: E-Mail:

2. Zeitlicher Einsatz und Einsatzort in der ehrenamtlichen Arbeit

Bitte geben Sie den durchschnittlichen Zeitaufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit an:
durchschnittlich Stunden pro Woche bzw. pro Jahr Stunden.
Der Einsatzort befindet sich in der Stadt Dinslaken.

3. Einsatzgebiete in der ehrenamtlichen Arbeit

Bitte kreuzen Sie an, wo Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen oder ergänzen Sie gegebenenfalls:

- Freizeit Gesundheit Jugendarbeit Justiz Kindergarten/Schule
 Kirche Kultur Migration Sport Soziales
 Umwelt Feuerwehr/Rettungsdienste/Katastrophenschutz

